

# Grüne Erde

## Weiter auf Erfolgskurs

Donnerstag, 16.12.2021

***Grüne Erde hat sich ehrgeizige Ziele zum Klimaschutz gesetzt: CO2-Neutralität bis 2025 und vollständiger Verzicht auf fossile Brennstoffe bis 2028.***

Grüne Erde beschäftigt rund 545 Mitarbeitende und hat auch in den letzten Monaten neue Arbeits- und Ausbildungsplätze geschaffen. Das Öko-Unternehmen schließt das vergangene Wirtschaftsjahr (31.7.) mit einem Gesamtumsatz von rund 76 Millionen Euro ab (Vorjahr: 66 Mio Euro). Das entspricht einem deutlichen Wachstum um 13,8 % zum Vorjahr. Ökologische Qualitätsprodukte zum Wohnen und Schlafen wurden besonders stark nachgefragt, die Online-Umsätze sind um +54% deutlich gewachsen.

Alle Grüne Erde-Polstermöbel tragen ab sofort das ökologische Gütesiegel „Naturtextil Best-kombiniertes Produkt“. Dieses neue Gütesiegel bildet zurzeit die höchsten, eindeutig definierten ökologischen Ansprüche sowohl an Rohstoffe als auch an Fertigungsprozesse ab. Grüne Erde ist damit das erste Möbelunternehmen, das die strengen Anforderungen dieser Öko-Zertifizierung erfüllen kann. Weitere Beispiele für die Orientierung an konsequent ökologischen und sozial fairen Qualitätsstandards sind die Grüne Erde-Naturmatratzen, die zum überwiegenden Teil bereits nach dem Global Organic Textile Standard (GOTS) zertifiziert sind. Und die ersten Grüne Erde-Schlafkollektionen aus rein pflanzlichen Rohstoffen, die nach den strengen Richtlinien der European Vegetarian Union geprüft und als vegan zertifiziert sind.

Für die kommenden Jahre hat sich das Öko-Unternehmen ehrgeizige Ziele in Bezug auf den Klimaschutz gesetzt: Bis 2022 möchte man weitestgehend ohne petrochemische Kunststoffe auskommen. Grüne Erde-Möbel, -Matratzen und -Bettwaren werden bereits seit diesem Herbst plastikfrei verpackt. Alle Betriebsstätten und Bürogebäude sind auf klimaneutrale Strom- und Energieversorgung umgestellt worden. Die Photovoltaikanlage in der Tischlerei in Kärnten wurde erweitert, in der Logistikzentrale und an Bürogebäuden in Oberösterreich wurden neue Anlagen installiert. Grüne Erde erstellt nun jährlich eine umfassende CO2-Bilanz – mit dem Ziel der CO2-Neutralität von der Rohstoffgewinnung bis zur Auslieferung einschließlich aller Lieferanten bis 2025. Ein weiteres großes Ziel ist der vollständige Verzicht auf fossile Brennstoffe bis 2028, bis dahin soll auch der Betrieb der Heizsysteme in den gemieteten Objekten, sowie alle Dienstreisen und Warentransporte ohne den Einsatz fossiler Energieträger erfolgen.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2020/21 konnten alle Grüne Erde-Sortimente eine deutliche Steigerung vorweisen. Die Bereiche Wohnen (+23%), Matratzen/Bettwaren (+12%) und Heimtextilien (+13%) wurden besonders stark nachgefragt. Das deutliche Umsatzwachstum im e-Commerce (+54%) und im Kundenservice (+37%) konnte den Ausfall der pandemiebedingt zeitweise geschlossenen Stores in Österreich und Deutschland mehr als auffangen. Das Produktionsvolumen in der Tischlerei in Sittersdorf (Kärnten) wuchs um 23% und in den Werkstätten in der Grüne Erde-Welt (OÖ) um 16%. Die Auslieferungen in der Logistikzentrale in Neumarkt (OÖ) sind um 30% zum Vorjahr gestiegen.

**Weiter auf Erfolgskurs**